

Handlungsfeld "Verkehr, Mobilität, Erreichbarkeit und Parken"

Vorgeschlagene Maßnahme

Prioritäten Betroffene Themenfelder

lfd. Nr.	Maßnahmen zur Verbesserung des ruhenden Verkehrs		1	2	3	4	5
5.1.1	Einrichtung eines Parkleitsystems, intelligente Parkraumbewirtschaftung, Anwohnerparken (ggf. mit erhöhten Preisen für 2tes Auto) und gebührenpflichtiges Parken einführen	30	x	x			x
5.1.2	Ermittlung wie viele neue Parkplätze geschaffen werden müssen und Errichtung eines neuen Parkplatzes am Ortsrand (z.B. Reichsritterstift) mit entsprechender Ausschilderung zu Einrichtungen im Ortskern (mit Zeit- oder Meterangaben), Anbindung des Parkplatzes über schönen Spazierweg, Verlagerung der Parkplätze der VG-Mitarbeiter von Dollesplatz auf Reichsritterstift	15	x	x	x		x
5.1.3	Aussiedlung der Feuerwehr, Platzbereich neu ordnen und langfristig Flächen für ruhenden Verkehr schaffen, alternativ: Errichtung Tiefgarage oder Parkhaus mit begrüntem Dach und zusätzlich Parkverbot im Ortskern für Besucher einführen	13	x		x		x
5.1.4	Alternativ: Errichtung Parkdeck am Reichsritterstift oder auf REWE-Gelände	9	x		x		x
5.1.5	Stellplätze auf privaten (leerstehenden) Grundstücken anmieten z.B. Schaffung eines Parkplatzes auf Grundstücksanwesen der Familie Molthan inkl. Nachbargrundstück in der Mainzer Str. (unter Erhalt der Gebäude), ggf. in Kombination mit Pkt. 1.1.3	1	x	x			x
5.1.6	Direkte Ansprache von Pkw-Besitzern, die auf Straße anstatt auf eigenem Grundstück parken (Umdenkprozess anstoßen, Informationsarbeit betreiben)	0	x	x			x
5.1.7	Bessere Anordnung der Parkbuchten in der Hellmerich- und der Gaustraße	0	x				x
5.1.8	„Doppelte Nutzung“ von Parkplätzen => z.B. außerhalb der Geschäftszeiten bei Volksbank parken	4	x			x	x
5.1.9	Bestehende Parkplätze der Straußwirtschaften besser ausschildern	0	x			x	x

lfd. Nr.	Maßnahmen zur Verbesserung des fließenden Verkehrs		1	2	3	4	5
5.2.1	Innerörtlichen Schwerlastverkehr aus Ortskern bringen (in Verbindung mit Ortsrandstraße) und Abbremsen des fließenden Verkehrs zur Erhöhung der Sicherheit und der Aufenthaltsqualität im Ortskern => Entsiegelungen und Baumpflanzungen, Ergänzung durch Aufpflasterungen und Straßenverengungen	21	x	x			x
5.2.2	Abbremsen des fließenden Verkehrs durch innerörtliche Ampel, die bei überhöhter Geschwindigkeit auf rot schaltet	4	x				x
5.2.3	Tempo-30 auf Gemeindestraßen einführen, Einrichtung von Verkehrsberuhigungszonen mit Parkplatzmarkierungen	12	x				x
5.2.4	Einbahnregelungen (z.B. Obergasse, Langgasse, Gaugasse)	4	x				x
5.2.5	Erstellung eines umfassenden Verkehrskonzeptes für ruhenden und fließenden Verkehr (parallel zur Planung/ Umsetzung der Ortsrandstraße) => Ganzheitliches Konzept, das von einem Fachbüro erstellt wird und die vorgeschlagenen Maßnahmen prüft und miteinander kombiniert	4	x	x	x	x	x

lfd. Nr.	Maßnahmen zur Verbesserung der Fuß- und Radwege sowie des ÖPNV		1	2	3	4	5
5.3.1	Erhalt und Pflege der bestehenden Fuß- und Radwegeverbindungen, Erweiterung der Fuß- und Radwegeverbindungen durch den Ortskern, überregionale Anbindung örtlicher Fuß- und Radwege und zusätzliche Schaffung von Radwegen an Hauptachsen (nach Laubenheim, Nackenheim, Gau-Bischofsheim) inkl. Entwicklung eines Leitsystems für Radfahrer	20	x	x	x		x
5.3.2	Attraktive ÖPNV-Anbindung ausbauen, fördern und besser bewerben	3	x		x		x
5.3.3	Stadtbustlinie Hechtsheim-Laubenheim sowie ÖPNV-Anbindung innerhalb der VG verbessern	12	x		x		x
5.3.4	Touristen mit alternativen Verkehrsmitteln in Ortskern „locken“ (Shuttleservice, Fahrrad, Carsharing-Modelle, etc.)	0			x	x	x

lfd. Nr.	Maßnahmen zur Verbesserung der Beschilderung und der Erreichbarkeiten		1	2	3	4	5
5.4.1	Erstellung eines professionellen Beschilderungs- und Leitkonzeptes (Entrümpelung, Vereinheitlichung, Systematisierung, Ergänzung, Verbesserung von Qualität u. Aussehen der Schilder, zusätzliche Beschilderungsmöglichkeiten für Gewerbebetriebe schaffen), zusätzlich: Schild(er) für Radfahrer und Fußgänger mit konkreten Hinweise auf Highlights in Bodenheim am Ortseingang aufstellen	29	x	x	x	x	x
5.4.2	Schaffung barrierefreier Erreichbarkeiten im Ortskern (vor allem an wichtigen Verkehrsachsen wie Jahnstr., Kirchbergstr., etc. und an öffentlichen Einrichtungen => Bordsteinabsenkungen, schmale Gehsteige entfernen)	12	x				x
5.4.3	Farbliche Ausrichtung der Straßennamen an der Fließrichtung des Rheins (Beispiel Mainz)	0					x

lfd. Nr.	Weitere verkehrstechnische Maßnahmen		1	2	3	4	5
5.5.1	Stärkere Kontrollen des ruhenden und fließenden Verkehrs	14	x				x